

Österreichs Narren fordern einen eigenen Feiertag

NÖ. Die närrische Zeit hat begonnen: Gestern, Dienstag, wurde mit dem traditionellen Landesnarrenwecken in Gaaden, der „Landesnarrenhauptstadt“ 2015, der Fasching eingeläutet.

Als Vertreter von Landeshauptmann Erwin Pröll überreichte der Landtagsabgeordnete und Bürgermeister von Mödling, Hans Stefan Hintner, im Beisein von Sängerin Jazz Gitti dem neu gekrönten Landes-Markgrafen-Paar Nils I. und Inge I. die Insi-

gnien. Deren Amtszeit endet am Faschingsdienstag, dem 17. Februar. Apropos: Geht es nach den Österreichischen Faschingsgilden (BÖF), soll dieser ein gesetzlicher Feiertag werden. Er sei der wichtigste Tag des Faschingsfreundes. Dem Brauchtum solle der richtige Stellenwert gegeben werden. Am Montag übergab BÖF-Präsident Adi Mittendorfer eine Petition mit 4173 Unterschriften an Nationalrat Werner Amon und Bundesrat Ewald Lindinger.



Vertreter der Österreichischen Faschingsgilden übergaben die Unterschriften. In Gaaden wurde das neue Markgrafen-Paar gekrönt



LOKALES

■ Aktuell & Kultur

Lokal-Sport

Schule

Wetter

Vereine

Drucken

Als E-Mail senden

Empfehlen

Twittern



Unsere Pensionszukunft

Interessante Interviews,
Meinungen und individuelle
Vorsorgebeispiele: G...

BEZIRK MÖDLING

11.11.2014, 17:27

Unterschriften für Faschingsdienstag-Feiertag

Seit Dienstag, 14.11 Uhr, heißt die Landesnarrenhauptstadt Gaaden im Bezirk Mödling.



© Foto: Dworak

ARTIKEL LESERMEINUNG

+ TEXT - TEXT

Landespräsident Alfred Kamleitner bedankte sich zunächst bei allen Gilden, die sich um den Erhalt und die Pflege des Brauchtums kümmerten, ehe Landtagsabgeordneter Hans Stefan Hintner, ÖVP in Vertretung von Landeshauptmann Erwin Pröll das neue Landesmarkgrafenpaar inthronisierte: Inge I. (Ingrid Becker) und Niels I. (Niels Ellermeier) werden bis 17. Februar durch die närrischen Lande ziehen.

Auch „Politik“ wurde beim Narrenwecken betrieben: Kamleitner berichtete unter dem Jubel der vielen anwesenden Gildenvertretern, dass dem „Hohen Haus“ in Wien nicht weniger als 4.900 Unterschriften übergeben wurden: „Wir wollen, dass der Faschingsdienstag ein Feiertag wird“. Applaus und ein kräftiges „Gau-de!“ gab's dafür auch von Landesrätin Elisabeth Kaufmann-Bruckberger, Team NÖ, und Landtagsabgeordneten Christoph Kainz, ÖVP und Jazz-Gitti.

Von **Christoph Dworak**